

Mün, am 26. 12. 93

Ihre herzlichste Frau!

Erst gestern Abend wurde ich so glücklich, daß mein Mann mich zurricht, und daher Ihre liebste würdigen Einladung folgen kann! Was mich betrifft, bin ich leider in der unangenehmen Lage, abzusagen. Ich habe an dem Abend gearbeitet, das Stück ist lang, und am nächsten Tag wieder! Ich bin nicht so intert in meinem Koffbeifrieden, wie so manchen Zeit können, und all' den hässlichen Braten aufzu-



Vienna
Dear Sir,
I have your kind letter
of the 10th inst. and am
glad to hear that you
are well and hope
you will continue to
be so. I am very
kindly yours,
John G. ...

John G. ...

Sagen, welche Sie in Graz
zur Maharmoyse noch
alten Frau des Kinde, zur
altwirdigen des Lebens, nach
langem Aufblitzen, und die
uns vornehmliche Cigarren
mit bringen. Also bitte, mit
spaldigen Sie mich, Sie und
Liebe Frau, und glauben Sie
mir, daß mich keiner andern
Gesellschaft in ganz Wien,
zu einer andern Entfesselung
womöglich geht, da ich die
Wasszeit jagt und jagt.



